

PRESSEINFORMATION

Friedrichstadt-Palast ist neuer Partner von ‚Berlin gegen Nazis‘ und schickt Drag Queen auf Toleranztour

Berlin, 16. Juli 2015



Gemeinsam für Vielfalt und ein buntes Deutschland: Drag Queen im türkischen Restaurant Hasir. Foto: Hannibal Hanschke

Der Friedrichstadt-Palast ist neuer Partner von „Berlin gegen Nazis“. Als Bühne für Vielfalt und Toleranz engagiert sich der Show-Palast nun auch im Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus. Als erste ‚Amtshandlung‘ wurde ein charmanter Toleranz-Botschafter zum Çay (türkischer Tee) ausgeführt.

Besonders in Sozialen Netzwerken lässt sich derzeit beobachten, wie gefährliche Stereotype, auch aus der vermeintlichen Mitte der Gesellschaft heraus, Denken und Diskussionen vergiften. Umso erfreulicher, wenn mit einer charmanter Begegnung gleich mehrere Klischees beiseite gewischt werden können: Die Drag Queen aus der aktuellen Grand Show des Palastes „THE WYLD – Nicht von dieser Welt“ besuchte jüngst das türkische Restaurant Hasir in Berlin-Mitte und wurde – ganz im Sinne der Berliner Völkerverständigung – mit offenen Armen, Çay und Döner empfangen.

Die vom serbischen Tänzer Siniša Petrović verkörperte Drag Queen und ihr weltoffener Gastgeber Selahattin Kaya verstanden sich auf Anhieb blendend. Auch wenn die beiden, Mörder-Plateau-Schuhen geschuldet, nicht ganz auf ‚Augenhöhe‘ kommunizierten, so doch sofort auf einer Wellenlänge. „Wir stehen seit jeher für ein respektvolles Miteinander und waren daher umso erfreuter, als uns der schillernd-schöne Besuch aus dem Palast überraschte. Engstirnigkeit und Intoleranz haben bei uns nichts zu suchen“, so Selahattin Kaya von der Hasir Group. Nur im gegenseitigen Austausch ließen sich Hürden überwinden und Vorurteile abbauen.

PRESSEKONTAKT:

André Puchta
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 2326 2-201
M +49 175 4319 092

puchta@palast.berlin
www.palast.berlin

Friedrichstadt-Palast Berlin
Europe's Show Palace

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte
im Theaterviertel East End

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Kulturstaatssekretär Tim Renner



Eine Bühne des
Landes Berlin

PRESSEINFORMATION

Wie alle 500 Kostüme in THE WYLD wurde auch das Drag Queen-Outfit vom weltberühmten Pariser Modedesigner Thierry Mugler entworfen.

Der Palast Berlin spiegelt mit Mitarbeiter*innen aus über 30 Nationen die kulturelle Vielfalt der Hauptstadt wider. Unter der Intendanz von Dr. Berndt Schmidt setzt sich das Haus seit Jahren aktiv gegen jede Form von Diskriminierung und für eine freie und weltoffene Gesellschaft ein: „Normal ist nicht nur, was eine Mehrheit denkt, sondern was in einer freien Gesellschaft zulässig ist. Auch anders sein, ist normal.“

Die Erfolgsproduktion „THE WYLD – Nicht von dieser Welt“ betont ebenfalls die Vielfalt und Toleranz Berlins. Mit bereits deutlich über 450.000 Gästen ist THE WYLD auf Rekordkurs und die allabendlichen Reaktionen beim Schlussapplaus zeigen, dass die überwältigende Mehrheit der Menschen hinter dieser Einstellung steht. THE WYLD spielt noch bis Juli nächsten Jahres.

Carolin Brenner vom Netzwerk „Berlin gegen Nazis“: „Beim Engagement gegen Neonazis müssen Kunst, Kultur und Zivilgesellschaft gemeinsam handeln. Deshalb freuen wir uns, mit dem Friedrichstadt-Palast einen weiteren, starken Partner in unserem Netzwerk gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus willkommen zu heißen.“

Der Friedrichstadt-Palast engagiert sich zudem im Berliner Toleranzbündnis sowie im Bündnis gegen Homophobie, das sich 2009 auf Initiative des Landesverbandes Berlin des Lesben- und Schwulenverbandes in Deutschland gegründet hat.

Das Bildmotiv (Fotograf: Hannibal Hanschke) zum Download finden Sie hier: www.palast.berlin/de/service/presse/bildmaterial-logos/#aktuelles

Websites:

www.palast.berlin

www.hasir.de

www.berlin-gegen-nazis.de

PRESSEKONTAKT:

André Puchta
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 2326 2-201
M +49 175 4319 092

puchta@palast.berlin
www.palast.berlin

Friedrichstadt-Palast Berlin
Europe's Show Palace

Friedrichstraße 107
10117 Berlin-Mitte
im Theaterviertel East End

Intendant/Geschäftsführer:
Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Kulturstaatssekretär Tim Renner



Eine Bühne des
Landes Berlin